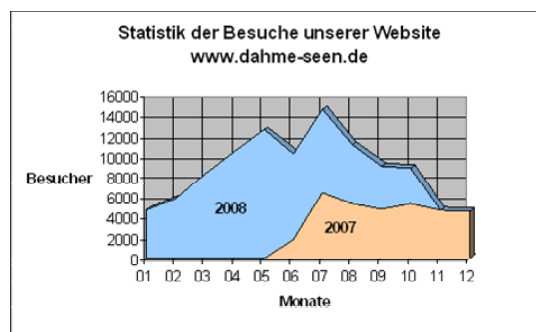


Inhalt:

1. Meine Präsentation auf www.dahme-seen.de
2. Routenplaner Wandern
3. Künstlersozialabgabe

1. Meine Präsentation auf www.dahme-seen.de



Im Juni 2007 haben wir unser neues Internetportal www.dahme-seen.de als Regionalportal unserer Tourismusregion der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die überwiegend positive Resonanz wird mit der guten Übersichtlichkeit, seiner Informationsfülle und seiner regionalen Spezifik begründet. Kritische Hinweise aus den Reihen der Mitglieder und der regionalen Presse bezogen sich hauptsächlich auf die fehlenden Möglichkeiten unserer Gäste, über das Internetportal direkten Kontakt zu den Anbietern touristischer Leistungen unserer Region aufzunehmen, zum Beispiel Zimmer direkt zu reservieren oder zu buchen. Der Marketingbeirat und der Vorstand unseres Verbandes haben sich dieses Problems angenommen und die Geschäftsleitung mit der Erarbeitung einer Lösung beauftragt. In den vergangenen Tagen sind ca. 450 Briefe mit mehreren Angeboten zur Präsentation regionaler touristischer Angebote unter dem Motto: „Meine Präsentation auf www.dahme-seen.de“ versandt worden. Der Kreis der Empfänger ist breit gefächert. Mit dieser Aktion haben alle touristischen Dienstleister unserer Region erstmalig die preisgünstige, schnelle und professionelle Möglichkeit, ihre Angebote auf dem Regionalportal darzustellen oder mit einer Bannerwerbung für besondere Ereignisse wie Volksfeste, Erntefeste, Events usw. wirkungsvoll zu werben. Gleichzeitig besteht für unsere Gäste die Möglichkeit, direkten Kontakt zu den Anbietern aufzunehmen, zu buchen oder zu bestellen. Wir hoffen, dass von unserem Angebot reger Gebrauch gemacht wird – vor allem zum Wohle unserer Gäste und zum Nutzen der touristischen Leistungsanbieter der Region Dahme-Seen. Die erforderlichen Unterlagen können unter:

http://www.dahme-seen.de/Verband_Intern/Meine_Internetpräsentation heruntergeladen werden. Für Fragen steht Ihnen Frau Förster und Frau Blänsdorf unter 03375-25 20 27 gern zur Verfügung.



2. Routenplaner Wandern

Der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. überarbeitet derzeit den Routenplaner Wandern. Er wird in einer Auflage von 3.000 Exemplaren zum Beginn der neuen Saison im Frühjahr zur Internationalen Tourismusbörse Berlin 2009 erscheinen und insgesamt 20 Wanderwege der Region Dahme-Seen vorstellen.

Neu am Routenplaner Wandern ist, dass alle 20 Wanderwege einzeln auf einem separaten Flyer dargestellt und in einer Sammelmappe zusammengefasst werden. Dazu gehört eine ausführliche Beschreibung jeder Wanderroute mit Kartendarstellung, aufgelockert mit Fotos und Anzeigen touristischer Unternehmen und Angebote entlang der jeweiligen Wanderwege.

Weiterhin soll ein Wanderpass Dahme-Seen den sportlichen Ehrgeiz des Wanderers wecken. Mit diesem Wanderpass kann der Wanderer Punkte sammeln und sich entsprechend eine Wanderurkunde der Region Dahme-Seen erwandern. Die touristischen Partner, die sich für eine Anzeigenschaltung entscheiden, werden automatisch in den Wanderpass eingebunden und erklären sich bereit, die Wanderpass-Karte bei Vorlage mit Ihrem eigenen Firmenstempel abzustempeln.

Sollten Sie sich für eine Anzeige entscheiden, wird diese direkt in den gewünschten Wanderweg-Flyer integriert. In der Karte wird Ihr Standort durch eine Markierung sichtbar und Ihre Service-Angebote in Form von Piktogrammen kenntlich gemacht.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt und Sie für eine Anzeigenschaltung im neuen „Routenplaner Wandern“ gewonnen zu haben.

Druckunterlagenschluss: **15. Januar 2009**

Für ein persönliches Gespräch oder Rückfragen stehen Ihnen Frau Doil, Tel. 03375/252020, s.doil@dahme-seen.de oder Frau Förster, Tel. 03375/252027, p.foerster@dahme-seen.de jederzeit gern zur Verfügung.

3. Künstlersozialabgabe

Eine böse Falle droht nun vielen Unternehmern, die als so genannte Verwerter regelmäßig künstlerische oder publizistische Werke oder Leistungen Dritter verwerten und daher abgabepflichtig im Sinne des Künstlersozialversicherungsgesetzes sind. Unternehmer, die die Dienste eines **selbstständigen** Künstlers oder Publizisten in Anspruch nehmen, beispielsweise einen Verlag, eine Werbeagentur oder einen Kunsthandel betreiben, Ausstellungen oder andere Veranstaltungen organisieren oder Prospekte herstellen lassen, haben die Künstlersozialabgabe zu entrichten. Viele Unternehmer wissen bisher gar nichts von ihrer Beitragspflicht. Fünf Jahre Nachzahlung zur Künstlersozialversicherung erwartet alle, die bisher keine Abgaben geleistet haben. Haben Unternehmen Ihre Meldepflicht vorsätzlich nicht erfüllt, ist eine darüber hinaus gehende Nachberechnung möglich. Außerdem kann ein Bußgeld festgesetzt werden.

In Zukunft wird die Prüfung automatisch Bestandteil einer jeden Betriebsprüfung sein. Die Beitragsüberwachung wird zum Großteil auf die Prüfdienste der Deutschen Rentenversicherung übertragen, die eine flächendeckende Erfassung und Überprüfung sicherstellen kann.



Dahme-Seengebiet: Ausgabe Dezember 2008

Newsletter Nr. 10

Bei Fragen nutzen Sie bitte die kostenfreie Service-Hotline der Deutschen Rentenversicherung **0 80 01 00 04 80 70**

Künstlerabgabe – zum Hintergrund

Freiberufliche Künstler und Publizisten sind in Deutschland krank-, pflege- und rentenversichert. Die Beiträge werden zur Hälfte von den Versicherten, zu 30% über eine Künstlersozialabgabe der Kunstverwerter und zu 20% über einen Bundeszuschuss finanziert. Wie alle Sozialgesetze war auch das Künstler-Sozialversicherungsgesetz den geänderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen, um zukunftssicher zu bleiben.



Infos für Mitglieder werden ab sofort unter www.dahme-seen.de/verband_intern/Mitgliederinformationen separat veröffentlicht.

Diesen Newsletter erhalten Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft oder sonstigen Mitwirkung im Tourismusverband Dahme-Seen e.V. Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, so schicken Sie bitte ein Fax an (0 33 75) 25 20 11 oder eine E-Mail an: p.foerster@dahme-seen.de und schreiben dabei bitte in die Betreffzeile: „Entfernung aus dem Newsletter-Verteiler“. Sie werden dann aus unserem Verteiler gelöscht.